Protokoll der 32. Generalversammlung

Vom 23. März 2012 im Grünwaldsaal in Brig

1. Begrüssung

Der Präsident Stephan Armbruster begrüsst die 20 anwesenden Teilnehmer zur 32. Generalversammlung der NfGO und verliest die Entschuldigungen: Rod Chuck, Othmar Kämpfen, Geri Schmidt, Verena von Hoff und Elisabeth McGarrity.

2. Protokoll der GV 2011

Ein paar Exemplare des Protokolls werden unter den Teilnehmern verteilt. Das Protokoll ist auch auf der Website www.ngoberwallis.scnatweb.ch > GV 2011 aufgeschaltet.

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

3. Jahresbericht des Präsidenten

Die Vorträge waren weniger gut besucht als im Jahr zuvor. 2011 organisierte die NfGO folgende Vorträge:

- Buch-Vernissage am 24. März «Verantwortungsarten Wallis». Wir haben bisher 565 Bücher «verkauft» (einige davon waren Geschenke an Sponsoren usw.)
- NfGO-Beträge zum Jahr der Chemie: Vortrag «Sichere Handhabung hochaktiver Wirksctoffe in der Chemie» von Dr. Friederike Hermann, Lonza, Vortrag «Die vielfältigen Aufgaben einer modernen Chemiewehr» von Thierry Hofer, Lonza, sowie «Die Nacht der Chemie» am Kollegium Spiritus Sanctus, welche sehr gut organisiert war.
- Weitere Vorträge «Der Bergsturz von Randa, 20 Jahre danach» von Charles-Louis Joris, Büro r&m Visp, und «Bienen im Oberwallis» von Jonas Zenhäusern
- Auszeichnung der besten naturwissenschaftlichen Matura-Arbeiten: Die GewinnerInnen waren Johannes Burkhard mit seiner Arbeit über Permafrost (3. Preis), Anja Jordan für ihre Arbeit über die Wachtel (2. Preis) und Sina Maria Schallbetter für ihre Arbeit über Molekulargenetik (1. Preis). Gesponsert wurde der Preis wiederum vom Ingenieurbüro SRP.
- Wanderung zum Alpengarten in Champex mit anschliessender Wanderung zum Col de la Forclaz (Bericht im WB durch Alois Grichting).

Der Jahresbericht wird einstimmig genehmigt.

4. Kassabericht

Kassier Christian Chiabotti erläutert den Kassabericht 2011. Bei den Einnahmen gibt es nur wenige Mitgliederbeiträge (verspätete Zahler), da diese nur alle zwei Jahre eingezogen werden. Die Ausgaben fallen kleiner aus, weil die Einladungen neu per E-Mail verschickt werden (ausser Einladung zur GV). Dennoch verbucht die NfGO einen grossen Verlust, dies weil der Buchbeitrag der ScNat schon 2010 bezahlt wurden, die Auslagen für das Buch jedoch 2011 anfielen und die Einnahmen aus dem Buchverkauf erst 2012 überwiesen werden. Zurzeit liegt der «Verlust» für das Buch bei CHF 1462.75. Mit jedem weiteren Buch, das verkauft wird, wird dieser kleiner.

Einnahmen	2011	Vergleich zu 2010
Mitgliederbeiträge	1370.00	8180.00
Publikation	302.75	77.00
Zinsen PC Konto	16.65	18.75
Zinsen Depositenkonto	220.70	206.45
Verrechnungsteuer	226.75	
Publikation Verantwortungsa.	10'000.00	
übrige Einnahmen	500.00	1000.00
Total	12'636.85	9482.20

Ausgaben	2011	Vergleich zu 2010
Vorträge	2'734.80	2873.10
PC Spesen, Porti und Kopien	578.50	1291.80
Beitrag SCNAT	534.00	550.00
Publikation Verantwortungsarten	27'912.75	
Spesen Vorstand		278.95
Drucksachen (Umschläge)		
Total	31'760.05	4993.85
Gewinn	-19'123.20	4678.03

Bilanz per 31.12.2011	2011	Vergleich zu 2010
PC Konto	1'931.14	19'275.04
Depositenkonto	30'193.35	31'972.65
Total	32'124.49	51'247.69
Bilanzverlust	-19'123.20	

5. Revisorenbericht

Bericht von Revisor Rene Julen, Brig, 22.03.12: Als Kontrollstelle habe ich die auf den Dezember 2011 abgeschlossene Jahresrechnung geprüft. Ich habe festgestellt, dass die Buchführung mit den Belegen übereinstimmt und die Bilanz und die Erfolgsrechnung mit der Buchführung übereinstimmen. Aufgrund der Ergebnisse meiner Prüfung empfehle ich die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen. Ich danke dem Kassier Christian Chiabotti für seine Arbeit und bitte die Versammlung, dem Kassier und den Kontrollorganen Entlastung zu erteilen.

6. Entlastung des Vorstands

Die Jahresrechnung wird einstimmig genehmigt und dem Vorstand wird Décharge erteilt.

7. Ergänzungs-Wahlen

Der Vorstand sollte gemäss Statuten aus fünf Mitgliedern bestehen, zählt zurzeit aber nur deren drei. Stephan Armbruster wird zudem auf die nächste GV zurücktreten. Der Vorstand der NfGO braucht also dringend Verstärkung! Untervertreten ist vor allem der Bereich Medizin/Pharmazie. Wer kennt eine Person, die uns unterstützen könnte? Idee: Anfrage bei SRP, ob das Büro einen Vertreter stellen möchten.

8. Jahresbeitrag

Der Jahresbeitrag wird bei CHF 20.- belassen.

9. Anträge

Brigitte Wolf hat gemäss GV-Beschluss 2011 für das Buch «Verantwortungsarten» ein fixes Honorar von CHF 5000.— erhalten. Der Vorstands schlägt folgenden Verteilschlüssel für den Verkauf weiterer Bücher vor: Ab 500 verkauften Büchern erhält die Autorin während den nächsten fünf Jahren die Hälfte des Gewinns, nachher geht das Geld vollumfänglich an die NfGO.

Die Generalversammlung ist mit dem Vorgehen einverstanden.

9. Varia

Programm 2012: Ein Vortrag hat bereits stattgefunden (Antikörper-Wirkstoff Konjugate). Heute im Anschluss an die GV wird Dr. Felix Liechti zum Thema «Erforschung des Vogelzugs am Limit – von Tonnen zu Milligramm» sprechen. Das weitere Programm lag der Einladung zur GV bei.

Am 25. April findet die Preisverleihung der Maturaarbeiten satt. Wer würde in der Jury mitmachen? Martin Ever stellt sich zur Verfügung. Herzlichen Dank!

Frage: Sollen wir Ökobüros, Organisationen, Ingenieurbüros usw. als institutionelle Mitglieder zulassen? Es muss zuerst abgeklärt werden, ob die Statuten geändert werden müssten. Höhe des Mitgliederbeitrags?

Der Präsident dankt den anwesenen Mitgliedern fürs Kommen und für das entgegengebrachte Vertrauen.

Für das Protokoll: Brigitte Wolf